

Skyguide und AOT-Personalverbände einigen sich auf neuen GAV

Genf, 24. Mai 2011. Nach intensiven Verhandlungen zwischen skyguide und den Vorständen der Personalverbände von Administration, Operationen und Technik (AOT) haben die Verbandsmitglieder Ende April 2011 dem neu ausgehandelten Gesamtarbeitsvertrag zugestimmt. Der neue Vertrag wurde heute von den Sozialpartnern unterzeichnet.

Die Mitglieder der beiden AOT-Personalverbände syndicom und Verband des Personals öffentlicher Dienste (VPOD) haben die zur Abstimmung gebrachte Erneuerung des Gesamtarbeitsvertrags (GAV) mit klarer Mehrheit angenommen. Der heute unterzeichnete Vertrag ist für fünf Jahre gültig. Die Sozialpartner haben sich im Wesentlichen auf folgende Punkte geeinigt:

- Die AOT-Mitarbeitenden profitieren neu von einem garantierten Teuerungsausgleich und per 1. März 2012 von einer leichten Realloohnerhöhung.
- Die Maxima aller Lohnbänder werden leicht gesenkt. Als Konsequenz wird das Wachstum der Lohnsumme eingeschränkt.
- Im Gegenzug erhält das AOT-Personal zwei zusätzliche Ferientage ab 2011 und einen dritten ab 2013. Mit dem neuen Feriensaldo wird die reduzierte Lohnentwicklung infolge der Anpassung der Lohnbänder kompensiert.
- Der variable Leistungsanteil ist neu stärker an die globale Leistung des Unternehmens gebunden.
- Der Vaterschaftsurlaub wird auf 10 Tage erhöht (bisher zwei Tage).

Der neue GAV und Anhänge gelten rückwirkend per 1. März 2011.

Robert Stadler, Leiter Technik und Verhandlungsführer, ist erfreut über das Ergebnis: "Mit dem neuen GAV haben die Sozialpartner eine für die MitarbeiterInnen und das Unternehmen vorteilhafte Einigung getroffen. Dank der langfristig ausgerichteten Personalpolitik und starken Sozialpartnerschaft verfügen wir über eine stabile Grundlage, um uns den Herausforderungen der Zukunft zu widmen".

skyguide
swiss air navigation services ltd
media relations
CH-1215 Genf 15

Contact:

phone: +41 22 417 40 08

e-mail: presse@skyguide.ch

internet: www.skyguide.ch

Skyguide ist verantwortlich für die Flugsicherung in der Schweiz und in einem Teil des angrenzenden ausländischen Luftraumes. Skyguide führt täglich rund 3170 und jährlich 1,16 Millionen zivile und militärische Flugzeuge durch einen der komplexesten und am dichtest beflogenen Lufträume Europas. Sie ist eine nicht gewinnorientierte AG im Mehrheitsbesitz des Bundes mit Hauptsitz in Genf. Skyguide erwirtschaftete 2010 einen Umsatz von über 365 Millionen Franken und beschäftigt 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 14 Standorten in der Schweiz. Zusammen mit den Flugsicherungsorganisationen in Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg und den Niederlanden ist skyguide Mitglied der FABEC-Initiative zur Schaffung eines gemeinsamen Luftraumblocks. Die Initiative hat zum Ziel, das Flugsicherungssystem in Zentraleuropa effizienter zu gestalten.
